



PRESSEMITTEILUNG

Nanogate-Tochtergesellschaft Holmenkol kehrt in Gewinnzone zurück und setzt Wachstumskurs fort

Wachstum vor allem durch neue Produkte im Outdoor-Segment – Positives EBIT und rund 13 Prozent Umsatzplus im Rumpfgeschäftsjahr erzielt – Hervorragender Jahresauftakt – Steigende Nachfrage von internationalen Vertriebspartnern in der Outdoor- und Sportartikelbranche sowie von Neukunden – Geschäftsjahr auf Stichtag 31.12. umgestellt – Erhöhtes strategisches Engagement von Nanogate zahlt sich aus

Göttelborn, 2. Februar 2011. Die Nanogate AG (ISIN DE000A0JKHC9), ein international führendes Systemhaus für Nanotechnologie, profitiert von der guten wirtschaftlichen Entwicklung ihrer Beteiligungen. Die Tochtergesellschaft Holmenkol AG schaffte im Rumpfgeschäftsjahr 2010 dank einer erfolgreichen Neuausrichtung die Trendwende und erwirtschaftete nach vorläufigen, noch ungeprüften Zahlen ein positives Betriebsergebnis (EBIT). Nach einem Umsatzzanstieg von rund 13 Prozent soll sich der profitable Wachstumskurs 2011 fortsetzen.

Die Holmenkol AG, an der Nanogate mit 50 Prozent und einer Aktie die Mehrheit und der Nanotechnologie-Wachstumsfinanzierer Nanostart die übrigen Anteile halten, ist ein Traditionsunternehmen mit mehr als 85-jähriger Kompetenz für Sportoberflächen in den Bereichen Wintersport und Outdoor. Das erhebliche Umsatzwachstum resultiert in erster Linie aus der erhöhten Nachfrage internationaler Key Accounts in Europa nach Pflegeprodukten (Carebereich) und der Ausweitung der Marktanteile in Kanada, den USA und Österreich. Die Zuwächse wurden vor allem durch den kontinuierlichen Ausbau der Produktpalette um Pflegeprodukte und Innovationen wie „Speedbase“ im Skiwachsbereich erreicht. Erstmals ergänzte Holmenkol den Carebereich um



eine Pflegeserie für Sport- und Outdoorschuhe. Zur 2010 erreichten Trendwende beim Ergebnis trugen nicht nur der positive Geschäftsverlauf bei, sondern auch zahlreiche Maßnahmen zur Effizienzsteigerung sowie die verstärkte Abstimmung von Geschäfts- und Innovationsprozessen mit der der Nanogate AG. Zugleich wurde das Geschäftsjahr auf den Stichtag 31.12., analog zur Nanogate AG, umgestellt.

Starkes Jahresauftakt-Geschäft

Der Aufwärtstrend soll sich in diesem Jahr fortsetzen. So wurden beispielsweise die für Januar 2011 geplanten Umsatzerlöse deutlich übertroffen. Überdies laufen derzeit Gespräche mit zahlreichen namhaften Unternehmen in der Outdoor- und Sportartikelbranche, um das Absatzpotenzial von Holmenkol national und international weiter zu erhöhen. Die Vermarktung zahlreicher neuer Produkte soll ebenfalls 2011 starten. Zudem hat sich die seit dem dritten Quartal 2010 verstärkte Zusammenarbeit mit der Nanogate AG mehr als ausgezahlt. Gemeinsame Erfolge sind nicht nur bei der Verbesserung von Geschäftsprozessen, sondern insbesondere auch bei der Umsetzung von marktführenden Innovationen mit hoher Geschwindigkeit erreicht worden.

Karim Grueber, Vorstand der Holmenkol AG: „Holmenkol hat 2010 einen wichtigen Meilenstein erreicht und erstmals wieder ein positives Betriebsergebnis erzielt. Mit der strategischen Neuausrichtung wird sich das Unternehmen mittelfristig als ein international führendes Unternehmen für Sportoberflächen etablieren. Nach einem hervorragenden Jahresauftakt sind wir optimistisch, dass Holmenkol im laufenden Jahr erneut im Wintersport- und Outdoormarkt dynamisch wachsen und das Betriebsergebnis entsprechend steigern wird.“

Ralf Zastrau, Vorstandsvorsitzender der Nanogate AG: „Nanogate wird künftig signifikant von einer positiven Geschäftsentwicklung bei Holmenkol profitieren. Das Unternehmen hat in den vergangenen Monaten bereits umsatzseitig unsere Erwartungen übertroffen. Von der engen Kooperation bei Entwicklung, Produktion und Vertrieb profitieren Nanogate und Holmenkol gleichermaßen. Gerade durch neue Produkte und zusätzliche Kundensegmente erwarten wir zusätzliches



Wachstum und sind überzeugt, dass sich unsere Investitionen in das Unternehmen so zunehmend auszahlen werden.“

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Christian Dose (Finanzpresse und Investoren)
Cortent Kommunikation AG
Tel. +49/ (0)69/5770300-0
nanogate@cortent.de

Nanogate AG
Zum Schacht 3
D-66287 Göttelborn
www.nanogate.com

Liane Stieler-Joachim

Nanogate AG
Tel. +49/(0) 6825-9591-220
liane.stieler-joachim@nanogate.com

Nanogate AG:

Nanogate ist ein international führendes integriertes Systemhaus für Nanotechnologie und konzentriert sich auf die Veredelung von Hochleistungsflächen. Das Unternehmen mit Sitz in Göttelborn (Saarland) ermöglicht die Programmierung und Integration von zusätzlichen Funktionen (z.B. antihaftend, antibakteriell, korrosionsschützend, ultragleitfähig) in Materialien und Oberflächen. Somit schafft Nanogate als Enabler für seine Kunden einen Wettbewerbsvorsprung durch Produktveredelung mit chemischer Nanotechnologie. Nanogate deckt ein breites Branchen-, Funktions- und Substratportfolio ab. Das Unternehmen bildet so die entscheidende Schnittstelle für die kommerzielle Nutzung der chemischen Nanotechnologie und schließt die Lücke zwischen den Anbietern der Ausgangsstoffe und der industriellen Umsetzung in Produkte. Damit konzentriert sich Nanogate als Enabler auf eines der wirtschaftlich attraktivsten Segmente der Branche. Nanogate verfügt über eine einzigartige und langjährige Material- und Werkstoff-Kompetenz, kombiniert mit einem umfangreichen und erstklassigen Prozess- und Produktions-Know-how bei der 2010 erworbenen Mehrheitsbeteiligung GfO. Als Systemhaus deckt Nanogate gemeinsam mit GfO die gesamte Wertschöpfungskette vom Rohstoffeinkauf über die Synthese und Formulierung von Materialsystemen bis hin zur Veredelung und Produktion der Oberfläche ab.

Die Nanogate-Gruppe hat derzeit insgesamt rund 220 Mitarbeiter und zählt seit dem operativen Start 1999 zu den Vorreitern der Nanotechnologie. Das Unternehmen verfügt über erstklassige Kundenreferenzen (beispielsweise ABB, Bosch-Siemens Haushaltsgeräte, Junkers, Kärcher, Koenig & Bauer, Opel und REWE Österreich) und langjährige Erfahrungen in verschiedenen Branchen und Anwendungen. Mehr als 200 Projekte wurden bislang in der Serienproduktion gestartet. Außerdem bestehen strategische Kooperationen mit internationalen Konzernen wie der GEA Group und Dow Corning. Zu Nanogate zählen die Nanogate Industrial Solutions GmbH, die FNP GmbH für Produkte im Bereich Sport/Freizeit, Mehrheitsbeteiligungen an der Holmenkol AG und der GfO Gesellschaft für Oberflächentechnik mbH für sowie eine Beteiligung an der sarastro GmbH.

Disclaimer:

Diese Veröffentlichung ist weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren. Die Aktien der Nanogate AG (die "Aktien") dürfen nicht in den Vereinigten Staaten oder "U.S. persons" (wie in Regulation S des U.S. amerikanischen



Securities Act of 1933 in der jeweils gültigen Fassung (der "Securities Act") definiert) oder für Rechnung von U.S. persons angeboten oder verkauft werden. Die Aktien sind nicht und werden nicht außerhalb Deutschlands öffentlich angeboten.

This publication constitutes neither an offer to sell nor an invitation to buy securities. The shares in Nanogate AG (the "Shares") may not be offered or sold in the United States or to or for the account or benefit of "U.S. persons" (as such term is defined in Regulation S under the U.S. Securities Act of 1933, as amended (the "Securities Act")). No offer or sale of transferable securities is being made to the public outside Germany."